

# Darstellendes Spiel

Wochenstunden:	2
Leistungsbesprechung pro Halbjahr, orientiert an Mitarbeit und Aufführungspraxis	1
Ansprechpartner	Lengert, N.N.

## **Kursbeschreibung:**

### **Ziele:**

- Erwerb von sozialen und persönlichen Fähigkeiten zur Stärkung und Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit und der schulischen Motivation, Stärkung des Selbstwertgefühls, Abbau von Hemmungen, Entwicklung von Toleranz
  - Theaterspiel als Probehandeln: Theatrale Gestaltungen sollen den SchülerInnen die Möglichkeit bieten, die eigene Situation und Wirkung zu reflektieren, Verständnis für andere zu entwickeln und Handlungsalternativen zu erproben.
  - Entwicklung einer kulturellen Kompetenz durch die Teilhabe an der Theaterkultur der Schule und des professionellen Theaters
  - Beitrag zur Allgemeinbildung und zu interpretatorischen Fähigkeiten
  - Fähigkeit zu gemeinsamer Problemlösung

### **Weg:**

- Kennenlernen, Verstehen und Training der Mittel des darstellenden Spiels
- Anwendung verschiedener Formen des darstellendes Spiels
- Theoretische Kenntnisse zur Theaterarbeit (Spielformen, Genres etc.)
- Produktion eigener Theateraufführung(en) und Wahrnehmung von Aufführung(en) anderer Gruppen
- Entwicklung von darstellerischen Fähigkeiten
- Arbeit an sprachlichem Ausdruck, Atem- und Stimmtraining
- Betrachtung der Wirkung von Person, Raum, Bild, Zeit, Sprache, Körpersprache, Stimme und Klang
- Rollenspiel zu aktuellen Anlässen, Ereignissen, persönlichen Anliegen
- interpretierender Umgang mit Texten

Hierbei stehen Themen und Interessen der SchülerInnen im Zentrum, auch wenn literarische Textvorlagen bearbeitet werden.

### **Voraussetzungen:**

- Wunsch, die eigenen Fähigkeiten im Sinne der o.a. Ziele zu erweitern
- Bereitschaft, engagiert in Gruppen zu arbeiten und die Ergebnisse der Arbeit zu präsentieren
- Interesse an Literatur und deren Gestaltung
- Mut bzw. die Bereitschaft, Mut zu entwickeln

